

Liebe Eltern,

Der Zauberer von OZ wird in den nächsten Wochen das Leben im Kindergarten beeinflussen.

Sein Ziel hat der Autor L. Frank Baum mit der Geschichte ohne Zweifel erreicht, denn er wollte eine Geschichte schreiben, die hauptsächlich Kindern gefällt und keine pädagogischen Absichten oder Bevormundung verfolgt.

### Was können wir vom Zauberer von OZ lernen?

Die drei liebenswerten Figuren zeigen den Kindern, dass man mit genügend Selbstvertrauen über sich hinaus wachsen kann. Mit ihrer Suche vermitteln die Figuren auf charmante Weise eine simple Aussage über den Wert von Freundschaft. Manchmal braucht ein jeder von uns erst einen Anstoß von außen, um die eigenen Fähigkeiten und Qualitäten erkennen zu können.

In der Geschichte des Zaubers von OZ besiegen Dorothy, der Zinnmann, die Vogelscheuche und der Löwe die böse Hexe und kehren in die Smaragdstadt zurück. Der große Zauberer hat versprochen, ihre Wünsche zu erfüllen, wenn sie die Hexe besiegen. Dorothy hofft, nach Kansas zurückzukehren, der Zinnmann wünscht sich ein Herz, der Löwe Mut und die Vogelscheuche Gehirn.

Der Zauberer erweist sich als ein kleiner alter Mann, der hinter einem Vorhang die Freunde täuscht. Aber Dorothy besteht darauf, dass er sein Versprechen hält.

Wir erzählen ganz bewusst noch nicht direkt das Märchen vom Zauberer von OZ, sondern wir möchten die Kinder erst mit den Figuren im Land von OZ bekannt machen.

Dort gibt es 4 Hexen, einen mächtigen Zauberer, fliegende Affen, eine Fee, kleine gelbe Winkis und kleine Blaue Mümmeler, die nicht größer sind als Zwerge. Tag für Tag, in kleinen einzelnen Schritten, lernen die Kinder die einzelnen Figuren des Märchens kennen.

Erst, wenn alle Charaktere mit ihrer subjektiven Selbsteinschätzung und Ängsten den Kindern vertraut sind, werden wir das komplette Märchen vom Zauberer von OZ in vielen einzelnen Geschichten mit den Kindern lesen.

Somit haben die Kinder die Gelegenheit sich in die einzelnen Figuren hineinzusetzen oder auch zu identifizieren und ihre eigenen Gefühle besser wahrzunehmen, anzunehmen oder/ und auszudrücken. Es gibt den Löwen, der sich für feige hält, die Strohfigur hält sich für dumm und der Blechmann hätte gerne ein Herz. Die Hauptfigur, das

Mädchen Dorothy, ist mutig und geht zielstrebig ihren Weg. Jedes Kind kann vielleicht etwas von sich in dieser Geschichte erkennen. Die Figuren in der Geschichte interagieren so wie das die Kinder in einer Gruppe tun. Jedes Kind sucht seine Position und Stellung in der Gemeinschaft.

Zu oft verhalten wir uns wie Blechmänner, Vogelscheuchen und feige Löwen, die freudig erwarten, dass andere die Lösung für die eigenen Schwierigkeiten bieten.

### Ziele:

- Selbstbewusstsein stärken
- erkennen, dass jeder Mensch Stärken und Schwächen hat
- Akzeptanz der beiden eigenen "Ich-Seiten"
- mutig sein- nicht entmutigen lassen
- wie wichtig Freundschaft ist
- gegenseitig helfen ohne Belohnung zu erwarten
- Dinge hinterfragen- neugierig sein
- lernen, genau auf uns zu hören und nicht Dinge nachmachen, nur weil andere Menschen /Kinder dies tun.

Die einzelnen Wochenpläne informieren genauer - schauen Sie mal rein.

Am **Freitag, den 25.01.2019** kommt eine Polizistin zu den Vorschulkindern in den Kindergarten und wird etwas über sicheres Verhalten im Straßenverkehr mit den Kindern besprechen und erleben.

Infonachmittag, **Dienstag, den 05.02.2019 um 15 Uhr** im großen Raum. Wir berichten über Aktionen zum Projekt, und gehen etwas ins Detail.

Der Ablauf an Karneval und die Organisation des Rosenmontagszugs werden wir besprechen.

Schon jetzt vormerken: Elternabend mit Frau Witte aus der Stenzelbergschule am **Donnerstag, den 21.03.2019 um 20 Uhr**. Dieser Abend richtet sich an alle Eltern mit Kindern ab 4 Jahren.

## Thema: Im Land von OZ

Liebe Eltern, es wäre schön, wenn Sie mit den Kindern nicht zu Hause die Geschichte lesen oder selber viel davon erzählen. So haben wir die Gelegenheit mit allen Kindern gemeinsam den Zugang zum Märchen zu starten und zu erarbeiten. Ab 05.02. 2019 ist es dann ok.

**Einstieg:** Gespräch: wir sagen den Kindern, dass wir ihnen von einem Land berichten möchten, das hinter dem Regenbogen liegt. Wer hat schon einmal von diesem Land gehört?  
Indem wir die Kinder fragen, wie es dort ihrer Meinung nach aussehen könnte, regen wir ihre Fantasie an.  
Wir hören uns an, was sich die Kinder vorstellen.  
Dann berichten wir Einzelheiten aus OZ.  
Wir erzählen von den kleinen Leuten, von fliegenden Affen, von Hexen, Feen und Zauberern

**Experiment:** Um in das **Land von OZ** zu gelangen benötigen wir einen Kompass  
Wir überlegen wozu wir einen Kompass benötigen.  
Wir sprechen mit den Kindern über die vier Himmelsrichtungen und kontrollieren mit einem Kompass welche Richtung wir gehen. Jedes Kind erhält einmal den Kompass und beobachtet die Nadel im Kompass.  
**Spiel: Norden-Süden-Westen-Osten**  
Wir beschriften vier Blätter mit den Himmelsrichtungen und kleben sie an die Wände in die jeweiligen Himmelsrichtungen auf.  
Alle Kinder laufen im Raum auf Kommando herum. Dann werden 1 bis 4 Himmelsrichtungen genannt. Wer als erstes Kind an die Wand gelangt, erhält einen Punkt.  
Wir lernen die ersten Bewohner von OZ kennen. **Mümmler**, alle blauen Männchen und die **Winkis**, die alle gelb sind.

**Gespräch:** Wie entsteht ein Tornado?  
Wir beobachten einen Tornado im Wasserglas oder Flasche  
Wir empfinden die Fliehkräfte in eine einer schnellen Mühdrehbewegung nach.

**Freispiel:** Wir malen Mümmler oder Winkis mit den Kinder

**Freispiel:** Wir legen Puzzle von Fantasiegestalten aus

